



Weltgebetstag Cookinseln zum Thema: „wunderbar geschaffen“

08.03.2025

Dieser besondere Anlass fand am Freitagabend, 7. März 2025, in der reformierten Kirche Schönau in Thun statt. Es beteten weltweit Gläubige, mit Blick auf die Cookinseln im Südpazifik. Durch die Liturgie führten christlichen Frauen aus verschiedenen Kirchen.



Im Zentrum des Abends standen die Maori Frauen der Cookinseln, die viele eindrückliche Geschichten erzählten. Beispielsweise die Geschichte von der Ärztin Dawn, die nach einem 7-jährigen Studium auf den Fidschi-Inseln ihren **Abschluss als Ärztin gemacht hat und die erste Ärztin auf der Kinderstation auf den Cookinseln wurde. Sie sagt: "Gott hat mich wunderbar geschaffen und mich beschenkt mit der Motivation und der Chance, Medizin zu studieren. Ich antworte auf Gottes Segen mit meinem Dienst als Ärztin für die Menschen auf den Cookinseln. Im Laufe meiner Berufsjahre wird mir immer klarer, dass die Schöpferin uns alle wunderbar gewebt hat - unseren Körper, unseren Verstand und unseren Geist. Sie hat uns auf erstaunliche Weise wunderbar geschaffen - mich, dich und uns alle."**

Das Bild wurde von zwei einheimischen Künstlerinnen geschaffen. Das bunte fröhliche Bild zeigt Frauen, die in einem Blumenmeer an der Küste sitzen, Blumen, mit denen sich die Frauen an wichtigen Ereignissen aufwendig schmücken. Das Schiff im Hintergrund, mit dem Kreuz auf dem Segel, weist auf die Christianisierung hin, die mit den Schiffen auf die Inseln gebracht wurde. **Das Motto „wunderbar geschaffen“ stammt aus dem Psalm 139 und lädt zum Danken ein. Aus diesem Psalm fanden mehrere Bibellesungen statt. Die Liturgie wurde umrahmt von vielen Liedern. Der Ausklang fand bei gemütlichem Beisammensein bei Kaffee und Kuchen statt.**

Der Weltgebetstag ist eine grosse ökumenische Basisbewegung von christlichen Frauen weltweit und wird jedes Jahr von einem anderen Land vorbereitet und die Grundlage lautet „informiert beten und betend handeln“. Es werden Projekte gefördert, in denen die Lebenssituation und Gleichberechtigung von Mädchen und Frauen verbessert werden sollen.

„Kia Orana“ Mögest Du ein langes und erfülltes Leben führen, (Begrüssung Maori, Cookinseln)

Bericht: M. Schmid

Fotos: zVg

Bearbeitung: Brigitte Landmesser

